

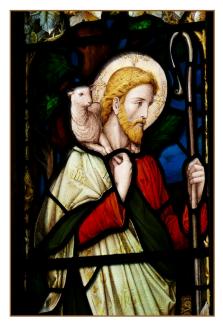


#### in das Leben der Evangelischen Kirchengemeinden Harheim und Nieder-Erlenbach



Dezember 2018 und Januar, Februar 2019

Nr. 29



Liebe LeserInnen des Einblicks,

Advent ist für mich jedes Jahr eine ganz besondere Zeit.

Auch, wenn es so viele Vorbereitungen gibt, auch, wenn die Tage dahinzueilen

Da ist etwas spürbar, hörbar, wahrnehmbar, was durch alle Hektik dieser Wochen, durch allen Einkaufsstress hindurchragt:

Diese Worte, die uns gesagt werden, jedes Jahr aufs Neue, dass Gott in unsere Welt kommt, in unsere Unruhe, in all die Sorgen, in all das Unfertige.

Der große Gott kommt, in unsere Welt, macht sich klein, wird Kind, wird einer von uns, lässt sich ein und verändert dadurch alles.

Die Hirten, diese Menschen ganz am Rand, von den anderen verachtet, sind die ersten, die den großen Gott in dem kleinen Kind im armseligen Stall sehen und die alles verändernde Botschaft hören.

Der Evangelist Lukas erzählt davon:

"Die Nacht ist kühl. Tau liegt auf dem Gras, ein heller Streifen hinter den Dächern kündigt die Morgendämmerung an. Die Wände sind roh zusammengezimmert, das Dach ist niedrig. Vorsichtig treten sie näher.

Das Kind in ihren Armen, so winzig klein, denkt er, sieht aus wie alle Neugeborenen, der kleine Wurm soll ein König sein? Aber er hat sie gehört, die Stimmen in dieser Nacht, und er war nicht betrunken, sie alle hatten sie gehört, und da war dieser Glanz, nie hatte er etwas so klar verstanden:

## ,Fürchtet euch nicht, für euch ist heute der Retter geboren.'

Nicht, dass er sich von Parolen beeindrucken ließe, aber diese Worte- sein Herz, es wurde warm, und plötzlich musste er denken, wenn es wahr wäre: ein Retter für uns.
Warum hören wir das, wir hier draußen, nicht die Frommen, nicht die wichtigen Leute?

Er kann es nicht abtun, will es glauben, will es sehen, und nun steht er da, und ihm fehlen die Worte.

Als ob er sich je um einen Gott gekümmert hätte, aber dieser hier:

Nicht reicher als er, nicht mächtiger? Wenn es so wäre, dann würde alles anders." (aus "Andere Zeiten")



Dass Sie in dieser Advents- und Weihnachtszeit diese Stimme hören, spüren, wahrnehmen, die auch zu Ihnen spricht:

"Fürchte dich nicht. Für dich ist Gott Mensch geworden"

— das wünsche ich Ihnen von Herzen.

Ihre

Pfarrerin P. Colwelde

#### Gottesdienst 2.0











#### Der etwas andere Gottesdienst – Gottesdienst 2.0 mit Einführung der neuen Konfirmanden

Am 23. September war wieder einmal so ein Sonntag, der dazu bestimmt war, etwas Besonderes in unserer Erlenbacher Kirche anzubieten, unseren Gottesdienst 2.0.

Die neuen Konfirmanden sollten eingeführt werden und für die Jugendlichen hat so ein Abendgottesdienst immer einen hohen Stellenwert, denn man kann am Sonntag schön ausschlafen.

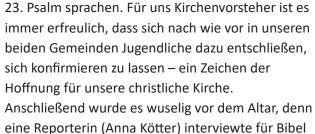
Trotzdem war die Aufregung bei einigen groß. Sich vor einer Gemeinde zu präsentieren, ist ja nun mal nicht jedermanns Sache und schon gar nicht in diesem Alter.

Gott sei Dank kommt der Gottesdienst 2.0 in aufgelockerter Art und Weise daher. Da singen die Young Voices, die auch nicht viel älter sind als die Konfirmanden, Frau Schwarz-Gangel spielt am Klavier moderne Stücke und Herr Cremer an der Gitarre und Herr von Thomsen am Cajun lockern die Atmosphäre musikalisch auf. Thema des Abends war "Ist da jemand? – Ich glaube, ja". Die Young Voices rahmten mit dem gleichnamigen Lied von Adel Tawil den Gottesdienst ein. Gleich zu Beginn kamen von links und von rechts hinter dem Altar zwei Leute nach vorne, die die unterschiedlichen Betrachtungsweisen und Gegensätzlichkeiten von Glauben und Nicht-Glauben zum Ausdruck brachten:

"Ich bete jeden Abend <--> Wenn ich etwas will, bestelle ich's bei Alexa", "Liebe deinen Nächsten <-> Wenn jeder an sich denkt, ist für alle gesorgt" oder "Wie kann man denn leben ohne Glauben? <-> Ich glaube nur an mich selbst".

Nach der Begrüßung des Vorbereitungsteams und einem Gebet unserer Pfarrerin Petra Lehwalder kam die Einführung der Konfirmanden, die nach und nach vor dem Altar an der Osterkerze ihre eigene, selbst gestaltete Kerze anzündeten.

Es war ein sehr beeindruckendes Bild, die 26 jungen Leute vor dem Altar stehen zu sehen, die gemeinsam den



TV "Passanten, die auf einer der bekanntesten Einkaufsmeilen Deutschlands vorbeiliefen". Sie stellte die Frage: "Was bringt mir der Glaube?"

Es gab darauf verschiedene Antworten über "Bringt der was?",

"Mir hat der noch nie was aufs Konto gebracht" bis zu "Mir schenkt der Glaube Geborgenheit" und "Mein Glaube treibt mich an, gibt mir Hoffnung auf eine bessere Welt und schenkt mir Mut, mich dafür zu engagieren".

Nach einer bewegenden Predigt unserer Pfarrerin und vor den Fürbitten wurde noch eine kleine Geschichte von Gregory Corrigan verlesen.

Der Titel: Der Grund, hier zu sein.

"Ein Mann ging durch die Hauptstraße seiner Stadt. Er sah Bettler, Krüppel, Arme, Obdachlose. Da er so viel Elend nicht ertragen konnte, rief er zum Himmel: "Gott, wie kannst du den Menschen so sehr lieben und

zugleich nichts für die tun, die leiden?" "Ich habe etwas für sie getan", hörte er eine Stimme sagen.

"Ich habe dich gemacht."

Ein schöner, lebendiger Gottesdienst ging zu Ende. Viele Besucher redeten und diskutierten noch eine Weile bei leckeren frischen Brezeln und kühlen Getränken an unseren Bistrotischen. Vielleicht habe ich Ihnen Lust gemacht, uns bei unserem nächsten Gottesdienst 2.0 einmal zu besuchen.

Bis dahin haben Sie für sich bestimmt eine Antwort auf die Frage gefunden: Ist da jemand?

Gaby Friedrich für das Gottesdienst 2.0 Team

#### Ein neues Zuhause für Flüchtlingsfamilien: runder Tisch in Harheim Kita Harheim



DER STADTBEZIRKSVORSTEHER für den Bezirk 14.81 (Harheim)



# Fremden Menschen – Heimat bieten Aus Fremden - werden Freunde

Liebe Mitbürger/innen von Harheim,

das ist unser Programm für unsere neuen Mitbürger , die ab 2019 in das Bauvorhaben "Im Niederfeld" einziehen. Es werden ca 30 Asylanten – Familien sein, die schon eine Zeitlang in Frankfurt wohnen, und Im Niederfeld ein neues Zuhause erhalten.

Damit diese neuen Mitbürger bei uns heimisch werden, ist die Hilfe von uns nötig. Die Betreuung vor Ort, erfolgt durch das Rote Kreuz.

#### Sie benötigen jedoch ehrenamtliche Mitarbeiter.

Wir können dabei helfen, je nach Eignung und Zeit. In den nachfolgenden Beschreibungen können Sie sich eintragen/ankreuzen.



Ich möchte helfen:				
Sprachbegleitung	0			
Behördengänge – Begleitung	0			
Hausaufgabenbetreuung	0			
Patenschaften für eine Familie	0			
Andere Fähigkeiten von ihnen:				
Notieren Sie bitte noch, wieviel	Zeit pro Woche Sie dafür			
Notieren Sie bitte noch, wieviel aufbringen könnenStd.	Zeit pro Woche Sie dafür			
	Zeit pro Woche Sie dafür			
aufbringen könnenStd.	Zeit pro Woche Sie dafür			
aufbringen könnenStd. Name:	Zeit pro Woche Sie dafür			

Unsere Harheimer Vereine haben ihre Mithilfe bereits zugesagt.

Ich freue mich, wenn es uns gemeinsam gelingt, dass: aus Fremden - Freunde werden.

Bitte das ausgefüllte Blatt an mich zurücksenden. Danke! Ihr Diakon D. Fries Stadtbezirksvorsteher Am Auweg 43, 60437 Frankfurt am Main,

Telefon: 06101 42345, Mobiltelefon: 0174 7421617,

E-Mail: diakonfries@t-online.de

Sprechstunden: nach telefonischer Vereinbarung

#### "Ein Lichtermeer zu Martins Ehr"

Wir feiern Sankt Martin.

Am 13.11. um 17.00 begannen wir unsere Sankt Martinsfeier mit einem gemeinsamen Gottesdienst. Hierfür hatten die Hortkinder die St. Martinsgeschichte in Bildern gezeichnet.

Die Kindergartenkinder hatten diese bunt ausgemalt und vorgetragen wurde die Bibelgeschichte dann von den Konfirmanden aus Harheim.

Es war eine sehr schöne Idee von Frau Lehwalder, die Konfirmanden mit einzubeziehen. So entstand eine einmalige altersübergreifende Gemeinschaftsarbeit zum Thema Teilen und Helfen in Not.

Mit unseren hellen, bunten Laternen liefen wir dann Richtung Kita, wo uns einige Bläser mit den altbekannten, stimmungsvollen Melodien begrüßten und ein großes Martinsfeuer loderte. Für alle Teilnehmenden ist das immer wieder ein wunderschöner stimmungsvoller Moment. Es wurden zwei große Martinsmänner aus Hefe an die Kinder verteilt und der Förderverein organisierte den Verkauf von Würstchen und Kinderpunsch - LECKER!

P.S. Wer hat Lust, mit uns zu singen? Am 3. Dezember gestalten wir das Adventsfenster-Singen. Liebe adventliche Grüße, Ihr Kita-Team





#### Neues Gottesdienstformat am 2. Wochenende im Monat Kirche für die ganze Familie





#### Die "Kirche für die ganze Familie" hat begonnen!

Am 14.10.18 startete ein neues Gottesdienst-Konzept. "Kirche für die ganze Familie" – ist der Titel des besonderen Gottesdienstes für beide Gemeinden, der unter einem Motto steht und eine etwas veränderte Liturgie hat. Dieser findet nun jeden 2. Sonntag im Monat in Harheim statt.

#### Wer geht denn da hin?

Am 14.Oktober kamen wirklich ganze Familien, manche Menschen auch alleine oder mit Partner/in, manche aus Nieder-

Erlenbach, manche aus Harheim, Menschen, zwischen 2 und 80 Jahren, würde ich schätzen. Ich besuchte den Gottesdienst mit meinen Jungs, sie sind beide 9 Jahre alt.

#### Und was macht man denn da?

Nach dem Begrüßungsteil wurden alle Kinder mit einem Gebet verabschiedet und hatten folgend unten im Gemeindesaal ihren eigenen altersgerechten Gottesdienst.

Fast alle Kinder trauten sich schon mit Sabrina, Melanie (zwei Konfirmandinnen) und Sonja v. Thomsen alleine nach unten zu gehen.

Sind wir (Eltern) doch mal ganz ehrlich – Familiengottesdienst – natürlich ist es auch schön mit den Kindern im Gottesdienst zu sitzen, zu beten, zu singen und gemeinsam die Liebe Gottes zu spüren – aber oft geht es zumindest mir so, dass mich meine Kinder stark von meinem eigenen Gedanken ablenken und ich mich dann nicht richtig darauf einlassen kann, was im Gottesdienst angesprochen wird oder sie müssen mitten in der hochinteressanten Predigt auf Toilette, haben Durst oder stellen einfach nur 100 total berechtigte Fragen, weil sie das Thema noch nicht so gut begreifen oder sie in einem Alter sind, in dem man einfach alles wissen will... Ja - ich denke, wenn Sie mit ihrem Kind mal im Gottesdienst waren, dann wissen Sie wovon ich spreche! Spüren oder auf sich konzentrieren, das fällt dann doch sehr schwer und ist in verschiedenen Altersphasen mit gleich zwei Kindern kaum möglich. Zugegeben, je größer meine Zwillinge werden, desto entspannter finde ich es mit ihnen gemeinsam im Gottesdienst zu sein. Ich erinnere mich jedoch noch gut an die Kindergartenzeit, als das noch nicht so entspannt lief und sehe die Eltern, die vor oder hinter mir deutlich

schwitzend im Gottesdienst sitzen und weiß genau, wie es ihnen gerade geht.

Im "Gottesdienst für die ganze Familie" wird das nun ganz anders, während die Kinder unten sind, kann ich weg von meiner Mama-Rolle und mich - wie im "ganz normalen Gottesdienst" nur auf mich selbst konzentrieren. Das ist doch meine Stunde Auszeit in der Woche, in der es nicht wichtig ist, sich um etwas anderes zu kümmern - abschalten von dem Stress, den der Alltag so mit sich bringt und den Terminen, die man beruflich und

> privat in der nächsten Woche so vor sich hat. Ich darf auf meinem Platz sitzen und mich einfach mal mit mir beschäftigen, singen und versuchen, betend eine Verbindung zu spüren.

Dieser erste "Kirche für die ganze Familie"-Gottesdienst hatte das Thema "Gelassenheit" und so haben wir uns besinnt, was für uns in Stein abgegeben, der vor dem

letzter Zeit belastend war, dazu haben wir symbolisch einen

Kreuz abgelegt wurde. Ja, wir tragen doch alle genug Steine mit uns herum, wie gut, dass wir nun einen losgeworden sind - in der Zusage Jesu "Werft all eure Sorge auf mich" – da können und dürfen wir doch Erleichterung erfahren. Die Kinder haben unten auch Steine für Sorgen abgelegt. Außerdem haben sie auch Glasperlen für schöne Momente neben die neue Fago-Kerze gelegt, um Gott dafür zu danken.

Ich habe oben, zu meiner Freude, viele Lieder aus dem neuen Gesangbuch (EG+) gesungen und die Kinder haben unten sehr bekannte Kirchenkinderlieder gesungen.

Oben predigte Frau Pfrin. Lehwalder über die Bedeutung von Zeit. Zeit, die uns bleibt, die wir "verschwenden" mit unwichtigen Sachen, die wir ab und an für uns brauchen, um auch mal abzuschalten. Zeit, in der wir leben, die wir nicht mehr zurück bekommen können.

Zeit, die uns geschenkt wird. Zeit, in der wir manchmal auch Situationen und Dinge ertragen müssen. Lebensphasen anderer Menschen begleiten, die wir nicht ändern können, hinnehmen in der Hoffnung, dass die Zeit schon ihr Gutes tut. Wie sagt man so, nach jedem Regen kommt auch irgendwann wieder die Sonne – Geduld zu haben, das ist oft schwer, aber manchmal vielleicht der einzige Weg – Gelassen zu bleiben und zu warten.



#### Neues Gottesdienstformat am 2. Wochenende im Monat Gottesdienst am Samstag





Alles im Leben hat seine Zeit und manchmal dauert es auch einfach eine Weile bis etwas heilt.

Zeitgleich hörten im Gemeindesaal die Kinder die Bibelgeschichte von der "Heilung der gekrümmten Frau" (LK 13,10-17) in einer ausführlichen Version, die die sehr kurze Bibelgeschichte für Kinder etwas verständlicher macht. Diese Frau schien trotz ihres sehr langen Leidens und der damit verbundenen Ablehnung durch die Gesellschaft wunderlicherweise häufig den Gottesdienst zu besuchen. Und dann nach 18 Jahren leiden, traf sie auf Jesus, der sie mit sieben Worten und einer Berührung heilte – am Sabbat. Ein Wunder! Und er heilte die Frau, obwohl es Sabbat war und es verboten war, an diesem Tag zu heilen. Er musste sich sogar dafür erklären – "Alles hat seine Zeit", hat er sinngemäß geantwortet. Wie es sich anfühlt so gekrümmt laufen zu müssen, das haben die Kinder dann gleich mal ausprobiert und diese Anstrengung diesen Stein- dann loszuwerden. So konnten die Kinder die Belastung der Frau in der Bibelgeschichte sehr gut nachempfinden, als die Kinder dann endlich nach einiger Zeit "geheilt" wurden, da freuten sie sich doch sehr, nicht mehr gekrümmt zu laufen. Das war doch mal eine Erfahrung! Alles im Leben hat seine Zeit – und manchmal dauert es auch einfach eine Weile bis etwas heilt.

Nach dem Gottesdienst standen Kinder mit Limo und die Erwachsenen mit Kaffee oder Tee noch zusammen, ein paar Kekse wurden gegessen und man kam miteinander über alle Generationen hinweg ins Gespräch – besonders interessant war es für die Erwachsenen zu erfahren, was die Kinder denn im Gemeindesaal alleine so erlebt haben.

Und später gingen wir dann – ob 2 oder 80 Jahre alt, ob aus Harheim oder Nieder-Erlenbach, ob Mann oder Frau - alle mit der gleichen Zusage Gottes nach Hause und gesegnet in die neue Woche. Wunderbar war das!

Und am Ende meines Artikels bleibt mir nur zu sagen, dass wir gerne wieder kommen werden an jedem 2. Sonntag im Monat. Und falls meine Kinder etwas Anderes vorhaben, dann kann ich auch gut alleine kommen, weil es eben auch kein "normaler Familiengottesdienst" ist, zu dem ich ohne Kinder jetzt vielleicht nicht unbedingt gekommen wäre.

Schauen Sie doch auch mal vorbei – mit oder ohne "die ganze Familie". Ich freue mich, wenn ich durch diesen Artikel ein paar Menschen für das neue Konzept gewinnen konnte und Sie sich den 13.01.19, 10.02.19 oder 10.03.19 schon mal in den nagelneuen Kalender 2019 eintragen.

Herzliche Grüße Melanie Hill

Ps. Natürlich gibt es trotzdem noch den ganz "normalen Familiengottesdienst" in dem die ganze Familie zusammen im Gottesdienst ist (z.B. am ersten Advent), denn dies ist ja auch schön! Und wenn Sie ihre großen Kinder (ab 5 Jahren) alleine in der Kirche abgeben möchten, dann bleibt Ihnen noch samstags der KleKs (nach dem Weihnachtsmusical wieder einmal im Monat - siehe Terminübersicht).

#### "Auszeit am Samstag" in Nieder-Erlenbach

Am 13.Oktober war es soweit, es gab keinen Gottesdienst am Sonntag, sondern am Samstag um 18.00 Uhr.
Lange haben wir uns Gedanken gemacht, überlegt und
diskutiert, ob ein Gottesdienst am Samstag gut
angenommen wird und wie viele wohl kommen?
Aber wir haben es gewagt, wer nicht wagt der nicht
gewinnt. Viele Gottesdienstbesucher kamen und unsere
wunderschöne Kirche war gut besucht.
Das Wetter hat auch mitgespielt und draußen vor der

Commensein bei Fackeln, Getränken und kleinen

Leckereien

**Der nächste Gottesdienst am Samstag ist der 8.12.18.** Wir freuen uns!

Claudia Vedder

# Osterfreizeit des Kinder- und Jugendclubs

Die Osterfreizeit des Kinder-und Jugendclubs führt 2019 mit der Bahn in die Jugendherberge nach Bad Hersfeld,

vom 15. April-18. April 2019.

Alle ab 13 Jahren sind herzlich eingeladen teilzunehmen, Kosten 100,- Euro.

Näheres Tel.: 06101-42859.

Elke de Brune und Christoph Nickel





#### Interessantes von Kantorei und Joyices

Am ersten September-Wochenende trafen sich wieder diese beiden Musikgruppen unserer Gemeinden zu einem gemeinsamen Übungswochenende in Arnoldshain.

Viele blieben von Freitag Nachmittag bis Sonntagmittag, andere kamen am Samstag hinzu. Es wurde intensiv geübt, wer in Arnoldshain übernachtete, konnte auch noch die gemeinsamen übungsfreien Abende fröhlich genießen.

Und was wurde geübt?

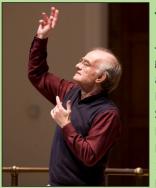
Eine Komposition des englischen Komponisten John Rutter, die Mass of the Children (auf deutsch: Messe der Kinder). Anlass für die Aufführung dieses Stückes ist das 20-jährige Jubiläum der Joyices:

Mit von der Partie werden bei der Aufführung im Advent auch noch die Young Voices sein, für die John Rutter einige spezielle Teile der Messe geschrieben hat (daher auch der Name der Messe). Es ist nun das dritte Mal, dass Sie die Musik von John Rutter in unseren Gemeinden hören können: sein Requiem wurde in der Fastenzeit 2016 aufgeführt, sein Magnificat im Advent 2012.

Die Termine für die Aufführung - neben der Mass of the Children werden Sie auch noch Angels's Carol hören können - sind

in Harheim am Samstag, den 15.12.18 und in Nieder-Erlenbach am Sonntag, den 16.12.18.

Jeweils um 18:00 Uhr in der Kirche; der Eintritt kostet €10,00, ermäßigt € 5,00. Godehard Matzel



#### John Rutter biography

John Rutter wurde in London geboren und studierte Musik am Clare College, Cambridge. Komponist ist er seit seiner Studentenzeit. Seine frühen Kompositionen waren häufig Kirchenmusik und Choräle. Von 1975-79 war er Director of Music am Clare College und

leitete den college chapel choir. Seit 1979 beschäftigt er sich sowohl mit Komposition als auch mit Dirigieren. Seine Werke werden auf der ganzen Welt aufgeführt. Bekannt sind unter anderen Requiem, Magnificat, Mass of the Children, The Gift of Life, und Visions. 1983 gründete er seinen eigenen Chor: The Cambridge Singers

Elmar Rothe



#### Wandersamstag der Kantorei

Eigentlich sollte eine kleine Wanderung Bestandteil der Chorproben in Arnoldshain sein, zur Lockerung und Lüftung nach anstrengenden Gesangsübungen. Doch groß waren das Pensum und der Eifer, zu knapp die Zeit.

Man verschob das Wandern auf den 13.10., 10.30 Uhr, Treffpunkt Hohe Mark im Taunus.

Unser Ziel: das Forellengut zur Einkehr. Ein ruhiger, heiterer Herbsttag mit spätsommerlichen Temperaturen sorgte für gute Stimmung.

Die vierstündige Wanderung durch überwiegend rot und gelb leuchtenden offenen Hochwald entlang eines Keltenweges beschenkte alle Sinne: mit Ausblicken, mit Ruhe oder auch Vogelsang, mit Duft nach trockenem Laub, mit Farben. Und mit interessanten Gesprächen, die nur stockten oder verstummten, wenn der Weg zu einem Steig geriet.

Leider waren wir nur eine kleine Gruppe. Aber das soll uns nicht von weiteren außergesanglichen Aktivitäten der Kantorei abhalten, allenfalls sie noch etwas besser bewerben.

Eines noch: die Forellenvarianten am Ziel haben uns richtig gut geschmeckt.

Gabriele Brückner



#### Kommt, alles ist bereit!

Zum Weltgebetstag 2019 aus Slowenien

"Kommt, alles ist bereit": Mit Bibelstelle des Festmahls Lukas 14 laden slowenischen Frauen ein zum Weltgebetstag am 1. März 2019. Ihr Gottesdienst entführt uns in Naturparadies zwischen Alpen und Adria, Slowenien. Und er bietet Raum für alle. Es ist noch Platz - besonders für all jene Menschen. die ausgegrenzt werden wie Arme, Geflüchtete, Kranke Obdachlose. Die Künstlerin Rezka Arnuš hat dieses Anliegen in ihrem Titelbild symbolträchtig umgesetzt. In über 120 Ländern der Erde rufen ökumenische damit Frauengruppen Mitmachen beim Weltgebetstag

auf.



Deshalb unterstützt die Weltgebetstagsbewegung aus Deutschland

Menschenrechtsarbeit in Kolumbien, Bildung für Flüchtlingskinder im Libanon, einen Verein von Roma-Frauen in Slowenien und viele weitere Partnerinnen in Afrika, Asien, Europa und Lateinamerika.

Über Länder-Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen für den Weltgebetstag. Seit über 100 Jahren macht die Bewegung sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Am 1. März 2019 werden allein Deutschland hundertausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen besuchen. Gemeinsam setzen sie

Weltgebetstag 2019 ein Zeichen für Gastfreundschaft und Miteinander: Kommt, alles ist bereit! Es ist noch Platz.

© Lisa Schürmann, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

Slowenien ist eines der jüngsten und kleinsten Länder der Europäischen Union. Von seinen gerade mal zwei Millionen Einwohner\*innen sind knapp 60 % katholisch. Obwohl das Land tiefe christliche Wurzeln hat, praktiziert nur gut ein Fünftel der Bevölkerung seinen Glauben. Bis zum Jahr 1991 war Slowenien nie ein unabhängiger Staat. Dennoch war es über Jahrhunderte Knotenpunkt für Handel und Menschen aus aller Welt. Sie brachten vielfältige kulturelle und religiöse Einflüsse mit. Bereits zu Zeiten Jugoslawiens galt der damalige Teilstaat Slowenien als das Aushängeschild für wirtschaftlichen Fortschritt. Heute liegt es auf der "berüchtigten" Balkanroute, auf der im Jahr 2015 tausende vor Krieg und Verfolgung geflüchtete Menschen nach Europa kamen.

Mit offenen Händen und einem freundlichen Lächeln laden die slowenischen Frauen die ganze Welt zu ihrem Gottesdienst ein. Der Weltgebetstag ist in ihrem Land noch sehr jung. Seit 2003 gibt es ein landesweit engagiertes Vorbereitungs-Team. Dank Kollekten und Spenden zum Weltgebetstag der Sloweninnen fördert das deutsche Weltgebetstagskomitee die Arbeit seiner weltweiten Partnerinnen. "Kommt, alles ist bereit" unter diesem Motto geht es im Jahr 2019 besonders um Unterstützung dafür, dass Frauen weltweit "mit am Tisch sitzen können".

### Termine in Harheim und Nieder-Erlenbach

Freitag 01.März.2019

Harheim 19.00 Uhr

Nieder-Erlenbach 18.00 Uhr in der katholischen Kirche

### WELTGEBETSTAG



### Sankt Martin in Nieder-Erlenbach und Harheim Strohsterne für den Weihnachtsbaum





## Laternenumzüge in Nieder-Erlenbach und Harheim

Bereits seit über 15 Jahren begleitet der Posaunenchor der evangelischen Kirchengemeinde

Nieder-Erlenbach die Martinsumzüge in Nieder-Erlenbach. Das Kinderzentrum Kita 95 der Stadt Frankfurt, eine der größten Einrichtungen in Frankfurt, veranstaltet die Martinsumzüge.

Über 100 Kinder und Mütter und Väter nahmen in diesem Jahr teil. Damit die Kinder die Lieder noch einmal üben konnten, spielte der Posaunenchor um 17:15 Uhr in der Kita. Danach gingen die Kinder mit ihren Laternen los. Von der Kita aus ging es durch den dunklen Park. Hier kamen die selbstgebastelten Laternen besonders schön zur Geltung. Leider spielte das Wetter nicht mit, denn während des Umzuges zog ein Gewitter mit Starkregen auf. Die Kinder gingen mutig weiter und man traf sich am Bürgerhaus. Dort hatte die Freiwillige Feuerwehr Nieder-Erlenbach ein großes Feuer entfacht. Trotz des Regens schlugen die Flammen hoch in den Himmel.

Am Feuer spielte der Posaunenchor nochmals alle gängigen Martinslieder durch. Bei Glühwein, Kinderpunsch und Brezeln hörten die Besucher die Lieder und sangen eifrig mit. Dank der guten Vorarbeit der Mitarbeiter des Kinderzentrums, die die musikalische Früherziehung dort auch durchführen, waren alle Kinder sehr gut auf die Liedertexte vorbereitet. Schön war auch, dass Kinder dazukamen, die vorher in der katholischen Kirche die Andacht besuchten. So war es auch ein Stück gelebte Ökumene. Der Posaunenchor wurde von unseren Jungbläser/innen begleitet. Ehemalige Konfirmanden, die sich durch unseren Posaunenchorleiter Martin Hermann hatten ausbilden lassen.

Wir würden uns freuen, wenn sich noch mehr Jugendliche,

aber auch Erwachsene für die Mitarbeit im Posaunenchor entschließen würden. Auf alle Fälle hat es allen Beteiligten trotz der widrigen Wetterlage Spaß gemacht. In Harheim fand der Martinsumzug am Folgetag, dem 13.11., statt. Die Kinder und

Eltern trafen sich zu einer Andacht in der evangelischen Kirche in Harheim. Frau Pfarrerin Lehwalder erzählte die Geschichte vom heiligen St. Martin. Die Kinder und Jugendlichen, darunter auch Konfirmanden, lasen die Geschichte vor und übernahmen die Textsprechungen. Unterstützt wurde dies durch Bilder, mittels Dias, die die Handlung des heiligen St. Martin aufzeigten.

Der Posaunenchor aus Nieder-Erlenbach spielte dazu die Martinslieder. Als das Licht in der Kirche gelöscht wurde, hielten die Kinder ihre Laternen hoch. Ein sehr schönes Bild entstand, die Kirche beleuchtet von vielen bunten Laternen.

Anschließend an die Andacht begann der Martinsumzug. Dieser führte zum evangelischen Kindergarten in den Aspen. Dort war bereits das Martinsfeuer entfacht.



Die Kinder sangen die Martinslieder, begleitet vom Posaunenchor. Dieser unterstützte den Martinsumzug bereits im vierten Jahr. Allen Beteiligten hat es sehr viel Spaß gemacht. Auch hier ein Danke an die Erzieher/innen für das Einstudieren der Lieder.

Volker Gumpinger, Posaunenchor Nieder-Erlenbach



an alle fleißigen Bastlerinnen, die an zwei Nachmittagen im November für eine Verschönerung unseres Harheimer Weihnachtsbaumes gesorgt haben.

22 neue Strohsterne entstanden in gemütlicher Runde bei Tee und Keksen.

Am Anfang war es gar nicht so leicht, die Strohhalme im Zaum, also in Sternenform zu halten. "Die sehen so einfach aus, sind aber ganz schön schwer zu basteln", war die einhellige Meinung – und: "Wenn man solche Sterne selbst gebastelt hat, sieht man sie mit ganz anderen Augen!"

Wir alle würden uns freuen, wenn auch Sie die Sterne in den kommenden Weihnachtstagen wohlwollend in Augenschein nehmen ...





#### Die Sternsinger kommen...

... in Nieder-Erlenbach am Samstag, 12.1. und Sonntag 13.1.2019 zwischen 14.30 und 18 Uhr.

Unter dem Motto "Wir gehören zusammen – in Peru und weltweit" ziehen die Kinder und Jugendlichen am letzten Ferienwochenende der Weihnachtsferien los, um Spenden für notleidende Kinder in der ganzen Welt zu sammeln.

Wer den Besuch der Sternsinger wünscht, kann sich in die Besuchslisten eintragen, die ab dem dritten Advent in der katholischen und evangelischen Kirche ausliegen.

Jugendliche und Kinder ab sechs Jahren sind herzlich eingeladen, sich dem Sternsinger -Team anzuschließen.

Wir treffen uns am Donnerstag, 13.12. 2018 um 16.00 Uhr im Gemeindesaal der kath. Kirche, um die Aktion vorzubereiten.

Dazu schauen wir uns einen Film über die Lebensumstände der Kinder in Peru an, teilen die Gruppen ein und proben das Sternsingerlied. Kommt doch einfach vorbei. Wer an diesem Nachmittag verhindert ist, kann natürlich trotzdem mitmachen.

Gebt uns eine kurze Meldung (berapp-bauer@t-online.de) und wir planen Euch mit ein.

Wichtig ist, dass Ihr am 12. und/oder 13.1.2019
nachmittags Zeit für die Sternsingerbesuche habt.
Der Aussendungsgottesdienst findet am Sonntag, 6.1.2019
um 9.00 Uhr in der kath. Kirche statt.

Ulrike Jamin-Mehl und Bernadette Rapp-Bauer



#### segnen

Viele Mädchen und Jungen beteiligen sich überall in Deutschland an der traditionellen Aktion Dreikönigssingen. Als Sternsinger sind sie unterwegs zu den Menschen, bringen den Segen "C+M+B - Christus mansionem benedicat - Christus segne dieses Haus" und sammeln für Not leidende Gleichaltrige in aller Welt.

 ${\hbox{$\mathbb{O}$ Benne Ochs / Kindermissionswerk / https://www.sternsinger.de/presse/pressedownload}}$ 

#### singen

Große und kleine Sternsinger - Rund um den Jahreswechsel sind überall in Deutschland Tausende Kinder in den Gewändern der Heiligen Drei Könige unterwegs, bringen ihren traditionellen Segen und sammeln für Not leidende Gleichaltrige in aller Welt.

 ${\hbox{$\mathbb{C}$ Ralf Adloff / Kindermissionswerk und https://www.sternsinger.de/presse/pressedownload}}\\$ 



#### **Bukkkido**

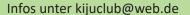
Seit September gibt es Bukkkido im Gemeindezentrum Harheim. Bukkkido ist eine moderne Kampfkunst, die sich aus verschiedenen Kampfsportarten und -künsten zusammensetzt.

Hier lernst Du in entspannter Atmosphäre wie man boxt, ringt und mit Stöcken kämpft.

Dazu kommt ein richtig gutes Konditions- und Krafttraining, was Dich ordentlich ins Schwitzen bringt.

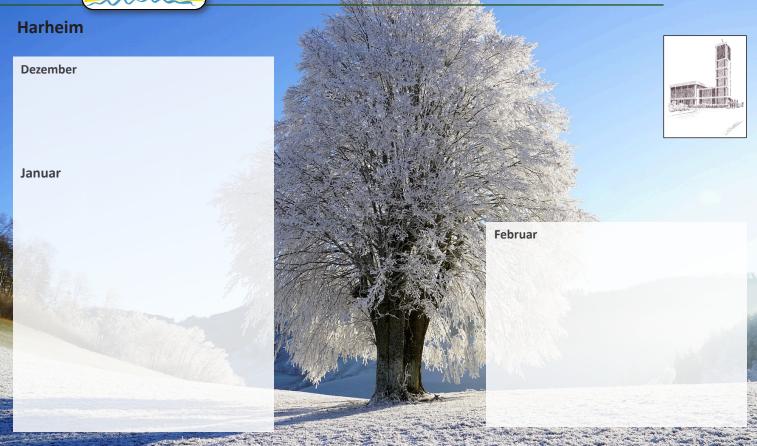
#### Wir trainieren immer dienstags ab 18:00 Uhr.

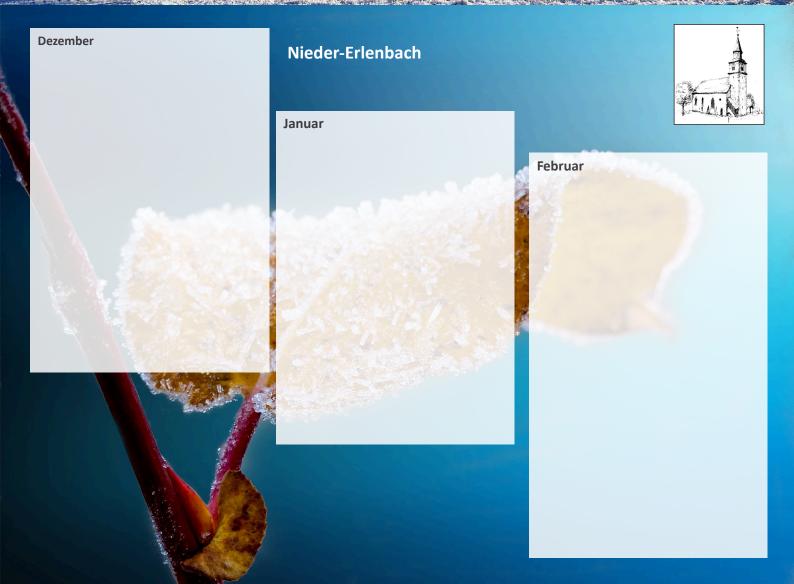
Alles was Du brauchst sind Hallenschuhe und Sportsachen. Bukkkido ist für Mädchen und Jungs geeignet. Komm vorbei und schau Dir eine Trainingseinheit an. Wir freuen uns auf Dich. Bukkkido ist für Mädchen und Jungs ab dem 11. Lebensjahr geeignet.

















#### Dezember

So 02.12.18	11.00 Uhr Familien-Gottesdienst zum 1. Advent mit Taufen		So 02.12.18	14.00 Uhr	Familiengottesdienst zum  1. Advent mit anschließendem
			Do 06.12.18	19.00 Uhr	Adventsmarkt im Kirchgarten ökumenische Adventsandacht in der Ev. Kirche NE
			Sa 08.12.18	18.00 Uhr	Abendgottesdienst zum 2. Advent
So 09.12.18	11.00 Uhr	Gottesdienst	So 09.12.18		<b>KEIN Gottesdienst</b>
		anschließend Kaffeetrinken			in Nieder-Erlenbach
So 16.12.18	11.00 Uhr	Gottesdienst zum 3. Advent	So 16.12.18	10.30 Uhr	Familien-GD in der
		(Eva Höll)			IB Behindertenhilfe
					"Natürlich mittendrin"
			Do 20.12.18	19.00 Uhr	ökumenische Adventsandacht
					in der Kath. Kirche NE
So 23.12.18		kein Gottesdienst in Harheim	So 23.12.18	9.30 Uhr	Gottesdienst:
					Adventsliedersingen
					für beide Gemeinden in NE
Mo 24.12.18	17.00 Uhr	Familien-Gottesdienst	Mo 24.12.18	15.30 Uhr	Familien-GD mit Krippenspiel
		mit Kinder-Musical			der Kigo-Kinder
	00	"Stern von Bethlehem"		17.00 Uhr	Christvesper (Pfr. i.R. Reich)
	23.00 Uhr	Christmette mit den JOYiCES		23.00 Uhr	Christmette
Di, 25.12.18	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Di 25.12.18		kein GD in Nieder-Erlenbach
Mi 26.12.18		kein Gottesdienst in Harheim	Mi 26.12.18	10.30 Uhr	Singegottesdienst
					für beide Gemeinden in NE

#### Januar

11.00 Uhr Gottesdienst

Gottesdienst zum

Jahresabschluss

mit Abendmahl

17.00 Uhr

So 30.12.18

Mo 31.12.18



So 30.12.18

Mo 31.12.18 18.30 Uhr

#### Januar

mit der Kantorei

Gottesdienst zum

Jahresabschluss

mit Abendmahl

kein GD in Nieder-Erlenbach

Dezember

So 06.01.19	11.00 Uhr	Gottesdienst (Pfr.i.R. Krieg)	Di 01.01.19 So 06.01.19	17.00 Uhr 9.30 Uhr	Neujahrsgottesdienst Gottesdienst (Pfr. i.R. Krieg)
			Sa 12.01.19	18.00 Uhr	Abendgottesdienst am Samstag
So 13.01.19	11.00 Uhr	Kirche für die ganze Familie	So 13.01.18		KEIN Gottesdienst
		mit Kindergottesdienst anschließend Kaffeetrinken			in Nieder-Erlenbach
Sa 19.01.19 10	-12:30 Uhr	KleKs inklusive Mittagessen			
So 20.01.19	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	So 20.01.19	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
So 27.01.19	11.00 Uhr	Gottesdienst	So 27.01.19	9.30 Uhr	Gottesdienst
	17.00 Uhr	Taizé – Andacht		17.00 Uhr	Taizé-Andacht
		in Nieder-Erlenbach			

#### Gottesdienste in Harheim und Nieder-Erlenbach Termine





#### **Februar**



#### **Februar**

11.00 Uhr	Gottesdienst
11.00 Uhr	Kirche für die ganze Familie mit Kindergottesdienst anschließend Kaffeetrinken
-12:30 Uhr	KleKs inklusive Mittagessen
11.00 Uhr 11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Gottesdienst
	11.00 Uhr -12:30 Uhr 11.00 Uhr

So 03.02.19 Sa 09.02.19 So 10.02.19	9.30 Uhr 18.00 Uhr	Gottesdienst Abendgottesdienst am Samstag KEIN Gottesdienst in Nieder-Erlenbach
So 17.02.19	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
So 24.02.19	9.30 Uhr	Gottesdienst

#### März



Dezember

29.12.18

#### März

**Termine** 

Fr 01.03.19	19.00 Uhr	Weltgebetstag

So 03.03.19 11.00 Uhr Gottesdienst

Slowenien 2019

WELTGEBETSTAG

Fr 01.03.19 18.00 Uhr Weltgebetstag in der kath. Kirche NE So 03.03.19 9.30 Uhr Gottesdienst

		Termine
Dezember		
06.12.18 11.12.18 15.12.18	15.00 Uhr 19.00 Uhr 18.00 Uhr	Mitarbeiter – Adventsfeier
		gernischten Chor u. Orchester

01.12.18	10.00 Uhr	2. Krippenspielprobe
02.12.18	15 Uhr	Adventsmarkt im Kirchgarten
03.12.18	20 Uhr	Bibelteilen, Gemeindesaal in der
		katholischen Kirche NE
07.12.18	15 Uhr	Seniorenadventsfeier
		im Gemeindehaus
09.12.18	12 Uhr	3. Krippenspielprobe in der Kirche
13.12.18	20 Uhr	Stundengebet (bis 20.30 Uhr)
		in der Kirche
14.12.18	15 Uhr	Kindertheater: Kirschkern & Compes
		"Tri Tra Trullala, Kasperl, Melchior,
		Balthasar" (ab 5/6 Jahren)
16.12.18	12 Uhr	4. Krippenspielprobe in der Kirche
16.12.18	18 Uhr	Konzert der Kantorei
		"Mass of the Children" von John Rutter
		für Sopran u. Bass Soli,
		gemischten Chor u. Orchester
23.12.18	11 Uhr	Generalprobe Krippenspiel
		in der Kirche

12 Uhr Eintopf für alle, Kirchencafé

#### Termine in Harheim und Nieder-Erlenbach





Januar	7	,

15.00 Unr	Frauentrem "65 plus"
	10-12.30 Uhr KleKs
	inklusive Mittagessen
17.00 Uhr	Synagogenbesuch der Konfirmanden

#### Januar

14.01.19	20 Uhr	Bibelteilen, Kirchencafé,
		evangelische Kirche NE
18.01.19	19 Uhr	Kiju-Club: Playstation-Abend
		(ab 12 Jahren)
22.01.19	17.00 Uhr	Synagogenbesuch der Konfirmanden
24.01.19	20 Uhr	Stundengebet (bis 20.30 Uhr)
		in der Kirche
25.01.19	15 Uhr	Kindertheater:
		Figurentheater Hille Pupille
		"Und wir sind anders"
26.01.19	10.30 Uhr	Kindergottesdienst mit
		anschließendem Mittagessen
26.01.19	12.00 Uhr	Eintopf für alle, Kirchencafé

#### **Februar**

07.02.19	15.00 Uhr	Frauentreff "65 plus"
14.02.19 20.00 Uhr		Inselabend im Kath. Pfarrzentrum
		Ober-Erlenbach
10	)-12.30 Uhr	KleKs inklusive Mittagessen
20.2.19 bis 22.2.19		Konfirmandenfahrt nach Oberstedten

Heilig Kreuz: Zentrum für christliche Meditation und
Spiritualität Frankfurt/M. Vorschau Dezember 2018:

01.12.	17:00 Uhr	Meditatives Singen
02.12.	12:00 Uhr	EmmausMesse
04.12.	18:00 Uhr	Qi Gong
05.12.	19:30 Uhr	Tanz als Gebet
07.12.	19:00 Uhr	AbendRuhe
11.12.	18:00 Uhr	Yoga

12.12. 19:00 Uhr Rhythmus. Atem. Bewegung.

14.12. 19:00 Uhr AbendRuhe 18.12. 18:00 Uhr Qi Gong

19.12. 19:00 Uhr MännerMittwoch

22.12. 10:00 Uhr Exerzitientag

24.12. 22:00 Uhr Christmette meditativ

25.12. 19:00 Uhr Der etwas andere Weihnachtsabend

Kettelerallee 45 60385 Frankfurt/Main

Tel: 069 94 54 84 98 0 E-Mail: meditationszentrum@bistumlimburg.de

www.meditationszentrum.bistumlimburg.de

#### **Februar**



01.02.19	19 Uhr	Kiju-Club: Playstation-Abend
		(ab 12 Jahren)
14.02.19	20 Uhr	Inselabend in der Katholischen
		Pfarrzentrum Ober-Erlenbach
16.02.19	10.30 Uhr	Kindergottesdienst
18.02.19	20 Uhr	Bibelteilen, Gemeindesaal in der
		katholischen Kirche NE
20.2.19 bis 2	22.2.19	Konfirmandenfreizeit
21.02.19	20 Uhr	Stundengebet (bis 20.30 Uhr)
		in der Kirche
22.02.19	15 Uhr	Kindertheater: die Stromer
		"Komischer Vogel"
23.02.19		Eintopf für alle, Kirchencafé



#### Erinnerung:

Dem Wort auf der Spur Bibellesen mit Texten der Adventszeit (Lukasevangelium). Die Evangelientexte der Adventssonntage stehen im Zentrum des neuen Bibel-lese-Projekts.

Die mehrheitlich apokalyptischen Texte aus dem Lukasevangelium werden durch das geduldige und wiederholende Lesen, Hören und Schweigen – und die Verbindung mit dem Leben textgerecht erschlossen...

Mo. 03.12.2018, 20 Uhr, Gemeindesaal der katholischen Kirche, Nieder-Erlenbach, Im Sauern 6 "Das weisende Wort"



Liebe Leser,

bitte empfehlen Sie uns bei Firmen, Freunden und Bekannten weiter. Wir drucken den Gemeindebrief seit Jahren für die Gemeinde ohne Berechnung. Ihre Druckerei Spiegler

## Regelmäßige Termine und Familiennachrichten in Harheim und Nieder-Erlenbach





	Regelmäßige Termine		Regelmäßige Termine
Montag		Montag	
14.15 Uhr	bis 17.15 Uhr Flötengruppen Kinderchor	ab 15.00 Uhr	Kreativcafé im Kirchencafé (immer montags
			in den ungeraden Kalenderwochen)
		18.00 Uhr	Offener Treff (ab 11 J.)
		19.00 Uhr	Posaunenchor
Dienstag		Dienstag	
		15.00 Uhr	Kinderclub (6 -10 J.)
17.00 Uhr	gemeinsamer Konfi-Unterricht 1 in NE	17.00 Uhr	gemeinsamer Konfi-Unterricht 1 in NE
18.30 Uhr	gemeinsamer Konfi-Unterricht 2 in NE	18.30 Uhr	gemeinsamer Konfi-Unterricht 2 in NE
18.00 Uhr	Bukkido (11-15 J.) im Gemeindesaal	ab 18.00 Uhr	Mädchentreff (ab 11 J.)
Mittwoch		Mittwoch	
		14.30 Uhr	Kirchencafé
		18.00 Uhr	Offener Treff (11-15 J.)
		20.00 Uhr	Offener Treff (ab 16 J.)
		20.00 Uhr	Kantorei-Chor
Donnerstag	W 11 1 2047	Donnerstag	
09.30 Uhr	Krabbelgruppe 2017	16.15 Uhr	Flötenkreis für beide Gemeinden
15.00 Uhr	Frauentreff 65+	17.30 Uhr	Skate-Projekt
40.45.115	(immer am 1.Do im Monat)		
19.15 Uhr	Chor YOUNG VOICES	Fusites	
Freitag 10.30 Uhr	Erwachsene: Blockflötenkreis	Freitag ab 14.30 Uhr	Varanatalturaan in Dahasan daa
20.00 Uhr	Chor JOYICES	ab 14.30 Uni	Veranstaltungen im Rahmen des
20.00 Unr	CHOI JUTICES	16.00 Uhr	Kinderclubs (siehe aktuellen Aushang) Sportangebot (Jungs ab 12 J.)
		10.00 011	Shorrangenor (innigs an 15 i.)

Alle Angebote können jeweils von beiden Gemeinden genutzt werden. Die Veranstalter freuen sich über neue Teilnehmer!

#### **Familiennachrichten**

#### **Familiennachrichten**

Taufen	Taufen
07.10.18 07.10.18 07.10.18	02.09.18 02.09.18 21.10.18
Trauungen	Trauungen
20.10.18	13.10.18

Bestattungen	Bestattungen
02.08.18 04.09.18 13.09.18 25.10.18	18.09.18 20.09.18 02.10.18 04.10.18 26.10.18 01.11.18 23.11.18

#### Brot für die Welt **Impressum**



#### Verantwortung für das Evangelium Brot für die Welt nötig und wirksam seit 1959

"Es geht nicht nur um Erbarmen und nicht nur um Vernunft, es geht um die Verantwortung für das Evangelium, in der jeder Christ steht". Dieser Satz stammt aus der Rede von Helmut Gollwitzer, die er am 12. Dezember 1959 in der Berliner Deutschlandhalle hielt – zur Eröffnung der 1. Aktion Brot für die Welt.

Am 1. Advent 2018 rufen wir zur 60. Aktion auf - und wir werden nicht müde, an unsere Verantwortung für das Evangelium zu appellieren. Seit 1959 arbeitet Brot für die Welt dafür,

dass Menschen weltweit ein Leben in Würde führen können und Armut überwunden wird. Ein wichtiges Prinzip dabei: Die Arbeit wird durch kompetente einheimische Organisationen umgesetzt, die sich für ihre benachteiligten Landsleute stark machen – und das in rund 90 Ländern dieser Erde. Einige unserer

60. Aktion Brot für die Welt Hunger nach Gerechtigkeit Danke für Ihre Unterstützung!



nachhaltig und umweltschonend vielfältige und gesunde Nahrungsmittel anbauen. Andere sind im Bereich der sozialen Arbeit aktiv, in der Rechtsberatung, der medizinischen Basisversorgung oder in der Bildungsförderung. Die Schere zwischen Arm und Reich wird weltweit immer spürbarer. Das hängt auch mit unserem Lebensstil in Europa zusammen. [...] Unsere Partnerorganisationen brauchen unsere Unterstützung, verlässlich und verbindlich. Wir bringen ihre Anliegen zu Gehör – auch in Zukunft.

Denn wir sind zutiefst überzeugt, dass

Gott für alle Menschen "das Leben in seiner ganzen Fülle" (Johannes 10,10) verheißen hat

und dass die Arbeit für mehr Gerechtigkeit deshalb unsere Verantwortung für das Evangelium ist. Helfen Sie helfen.

Bank für Kirche und Diakonie IBAN: DE10100610060500500500

**BIC: GENODED1KDB** 

V.i.S.d.PR.: Die Öffentlichkeitsausschüsse der Kirchengemeinden Harheim und Nieder-Erlenbach

Partnerorganisationen beraten Kleinbauernfamilien, damit sie

Pfarrerin der Gemeinden Harheim und Nieder-Erlenbach:

Petra Lehwalder, An der Bleiche 10,

Tel. 06101 / 989 36 30, Fax: 06101 / 497 439 WICHTIG: Redaktionsschluss Einblick 30

für die Anmeldung von Beiträgen: 08.02.19

Die Beiträge müssen bis zum 12.02.2019 in der Redaktion (digital: Bilder & Texte als getrennte Dateien) eingehen.

#### **EVANG. PFARRAMT FRANKFURT HARHEIM**

Pfarrerin Lehwalder: Tel. 06101 / 418 87 Sprechstunde: nach Vereinbarung

Gemeindebüro:

Marion Hoffmann,

Am Wetterhahn 1, 60437 Frankfurt,

Tel. / Fax 06101 / 418 87

Mo. 10 - 12 Uhr, Mi. 16 - 18 Uhr, Fr. 8 - 9 Uhr Email: Ev.KircheFfmHarheim@T-Online.de Homepage: Ev-Kirche-Harheim.de

Kita Harheim:

Tanja Kral (Leiterin),

In den Aspen 2, 60437 Harheim, Tel 06101 / 988 64 78, Email: kita.harheim@diakonischeswerk-frankfurt.de

Kindergottesdienst:

Vanessa Hedtmann: Tel. 06101 / 349 74 73 und Melanie Hill

**Kontoverbindung Spenden:** 

Ev. Regionalverband, Frankfurter Sparkasse,

IBAN DE68 5005 0201 0000 4068 99, BIC: HELADEF1822,

Verwendungszweck: RT 2024/...

Kantorin: Kirchenmusikerin Elisabeth Schwarz-Gangel, Tel. 06101 / 54 25 85, Schwarz-Gangel@gmx.de www.kirchenchor-harheim-niedererlenbach.de

Posaunenchor: Leiter Martin Herrmann,

martin.herrmann@gmx.li

Ev. Hauskrankenpflege Diakoniestationen gGmbH: Battonstr. 26-28, 60311 FFM, Tel. 069 / 25 49 21 22 EINBLICK-Layout: Elmar Rothe: Tel. 0179 614 6444 für Beiträge & Dateien: elmar.rothe@gmx.de

#### **EVANG. PFARRAMT FRANKFURT** NIEDER-ERLENBACH

Pfarrerin Lehwalder: Tel. 06101 / 989 36 30

Sprechstunde: Do. 15 - 16 Uhr

Gemeindebüro: Astrid Heidrich.

An der Bleiche 8, 60437 Frankfurt,

Tel. 06101 / 411 34, Fax: 06101 / 49 75 76, Mo., Do. 10 - 12 Uhr, Mi. 16 - 18 Uhr Email: EvKirchengemeindeNE@gmx.de

Homepage: Ev-Kirche-Nieder-Erlenbach.de Kinder-und Jugendarbeit in Nieder-Erlenbach:

Elke de Brune-Eichhoff, Christoph Nickel, Tel. 06101 / 4 28 59,

Email: Kijuclub@web.de Homepage: www.kijuclub.de



Ev. Regionalverband, Frankfurter Sparkasse, IBAN DE68 5005 0201 0000 4068 99, BIC: HELADEF1822,

Verwendungszweck: RT 2025/...

